

Pressemitteilung

Berlin, den 13.06.2017

Nr. 19/2017

DStGB veranstaltet am 19./20. Juni 2017 in Berlin den Deutschen Kommunalkongress

Über 600 Oberbürgermeisterinnen/Oberbürgermeister, Bürgermeisterinnen/Bürgermeister und Kommunalpolitiker erwartet

Am 19./20. Juni 2017 findet in Berlin der Deutsche Kommunalkongress statt. Die Veranstaltung steht unter dem Leitgedanken „**Deutschland umbauen. Modernisieren, digitalisieren, sozial gestalten**“.

Höhepunkt der Veranstaltung ist am 20. Juni 2017 die Rede von Bundeskanzlerin **Dr. Angela Merkel, MdB** über die Bedeutung der Kommunen für ein funktionierendes und starkes Deutschland. Im Anschluss daran findet ein Gespräch mit den Spitzen der Bundestagsfraktionen **Ralph Brinkhaus**, Stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU Fraktion, **Carsten Schneider**, Stellvertretender Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion, **Katrin Göring-Eckardt**, Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN und **Dr. Sahra Wagenknecht**, Vorsitzende der Fraktion Die Linken zum Thema „Im Gespräch: Deutschland im Umbau“ statt.

Am 19. Juni 2017 sprechen u.a. **Brigitte Zypries**, Bundesministerin für Wirtschaft und Energie zum Thema „Herausforderungen für Wirtschaft, Handel und Gesellschaft im 21. Jahrhundert“ sowie im Rahmen einer gesonderten Abendveranstaltung zur Preisverleihung „Bundeswehr und Gesellschaft“ **Dr. Ursula von der Leyen**, Bundesministerin der Verteidigung.

Marienstraße 6
12207 Berlin

Telefon 030.773 07.225
Telefax 030. 773 07.200

E-Mail: dstgb@dstgb.de
Homepage:
<http://www.dstgb.de>

ViSdP
Geschäftsführendes
Präsidialmitglied
Dr. Gerd Landsberg
Pressesprecher
Franz-Reinhard Habel

Innerhalb des Kongresses finden **Fachforen** zu den Themen „Bildung im digitalen Zeitalter“, „Energie im Wandel“, „Pflege in der alternden Gesellschaft“, „Mobilität und Stadtlogistik“, Ressource Finanzen“, „Bezahlbarer Wohnraum in Städten und Gemeinden“ sowie zwei Symposien zu den Themen „Verkehrsmanagement und Nachbarschaften“ sowie „Stadtentwicklung und Einzelhandel“ statt.

Hinweis für Journalisten: Akkreditierung unter Angabe von Vorname, Name, Geburtstag/Ort und Medium an nachstehende Mailadresse:

Weitere Informationen hierzu auf der Website www.dstgb.de und über Franz-Reinhard Habbel, Pressesprecher, DStGB, Marienstraße 6, 12207 Berlin, Tel.: 030 77 307 – 225; E-Mail: franz-reinhard.habbel@dstgb.de